

■ ZEIT | ORT | KOSTEN

SEMINARZEITEN

- Termin: 19.–23. August 2019
- Dauer: 5 Tage (32 Stunden)
- Uhrzeit: Beginn und Ende jeweils 13:00 Uhr
- Gruppengröße: 6–15

VERANSTALTUNGSORT

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof, Katharina-Paulus-Str. 5, 10557 Berlin, direkt am Hauptbahnhof Berlin

FÖRDERUNG

Die Fortbildung ist als Bildungsurlaub in Berlin und mit 20 Stunden als Weiterbildung zum „Certified Disability Management Professionals“ (CDMP) anerkannt. Die Anerkennung in anderen Bundesländern wird gern beantragt. Freistellung für Betriebsräte (§ 37 Abs. 6 BetrVG), Personalräte (§ 46 Abs. 6 BPersVG), Vertrauenspersonen (§ 96 Abs. 4 SGB IX).

KOSTEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 1.395,00€. Im Preis sind Arbeitsunterlagen, Kaffeepausen und Mittagessen enthalten. Frühbucher bis zum 31.3.2019, Privatzahler oder weitere Beschäftigte eines Unternehmens zahlen 1.195,00€. Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% MwSt. Der Betrag wird nach Anmeldebestätigung und Rechnungstellung Ende Juni 2019 fällig.

STORNIERUNG

Eine kostenfreie Stornierung ist bis einschließlich 15.6.2019, bei Stellung eines Ersatzteilnehmers bis zum Tag vor der Veranstaltung, möglich. Bei Stornierung bis einschließlich 1.7.2019 fallen 75%, bis einschließlich 15.7.2019 95% der Kosten an. Bei späterer Stornierung wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Bei einer Absage des Seminars aufgrund von weniger als sechs Anmeldungen erhalten Sie in jedem Fall die volle Gebühr erstattet.

Arbeitsfähigkeit erhalten | fördern | wiederherstellen

ANMELDUNG UND INFORMATION

online www.bgm-psyche.de
telefonisch 030 5321 3993

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und zeitnah schriftlich bestätigt.

BILDUNGSURLAUB
IN BERLIN

CDMP - „Certified Disability
Management Professional“
20 Stunden

KONTAKT

Carsten Burfeind, M. A.
Burfeind | Beratung

Heidenheimer Str. 5
13467 Berlin

Tel.: 030 5321 3993
Mobil: 0178 680 80 80
Mail: info@burfeind-beratung.de
USt-IdNr. DE289099834

www.burfeind-beratung.de
www.psyga.de | www.arbeitsfaehigkeit.de

Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt

Burfeind | Beratung

3. Zertifikatskurs

Betrieblicher Gesundheitsmanager/
Betriebliche Gesundheitsmanagerin
Psyche

■ 19.–23 August 2019

Ein Baustein für Ihre Zukunft
– und für Ihr Unternehmen

■ FORTBILDUNG

KURZBESCHREIBUNG

Die Ausbildung zum Betrieblichen Gesundheitsmanager Psyche/zur Betrieblichen Gesundheitsmanagerin Psyche gibt einen praxisnahen Überblick über alle Aspekte der Implementierung, Durchführung und nachhaltigen Integration eines betrieblichen Gesundheitsmanagements im Unternehmen zum Erhalt, zur Förderung und zur Wiederherstellung der psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden befähigt, den Auf- und Ausbau eines ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsmanagements und die Durchführung einer psychischen Gefährdungsbeurteilung zu initiieren, zu koordinieren und zu begleiten.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Beschäftigtenvertreter/innen, Gesundheitsmanager/innen, Personalmanager/innen und andere betriebliche Akteure.

UNTERRICHTSFORM

Workshop mit Vortrag, Berichten von Experten, Gruppendiskussion, Arbeitsphasen, Erfahrungsaustausch.

ARBEITSUNTERLAGEN

Arbeitsunterlagen werden ausgegeben.

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

„Betrieblicher Gesundheitsmanager Psyche/Betriebliche Gesundheitsmanagerin Psyche (Burfeind | Beratung)“

KURSLEITER

Carsten Burfeind, M.A.

CO-REFERENTEN

Dipl.-Psych. Sabine Schwarting (Psychotherapeutin) und ein Betroffener werden gemeinsam mit Ihnen ihre Erfahrungen mit psychischen Erkrankungen am Arbeitsplatz diskutieren.

■ KURSinHALTE

GRUNDLAGEN DES PSYCHISCHEN BETRIEBLICHEN GESUNDHEITSMANAGEMENTS

- Die drei Säulen des BGM
- Das Haus der Arbeitsfähigkeit
- Gesundheitsbegriff, Salutogenese, Präventionsbegriffe
- Organisation, Führung, Individuelle Stressbewältigung
- DIN EN ISO 10075: „Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer Arbeitsbelastung“

PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN AM ARBEITSPLATZ

- Zahlen, Daten, Fakten zu psychischen Erkrankungen
- Stressoren und Ressourcen am Arbeitsplatz
- Berufliche Gratifikationskrise
- Anforderungs-Kontroll-Modell
- Absentismus und Präsentismus
- Interessierte Selbstgefährdung
- Psychische Erkrankungen, Burnout und Depression
- Stressmanagement, Resilienz

PSYCHISCHE GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

- ArbSchG und GDA-Leitlinie
- Befragung, Beobachtung, Workshop
- Implementierung, Wirksamkeitskontrolle und Aktualisierung

SECHS SCHRITTE ZUM ERFOLGREICHEN BGM

- Schritt 1: Strukturbildung und Zielfindung
- Schritt 2: Analyse
- Schritt 3: Maßnahmenplanung
- Schritt 4: Maßnahmenumsetzung
- Schritt 5: Evaluation
- Schritt 6: Nachhaltige Integration



■ KURSinHALTE

BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

- Rechtlicher Rahmen, Beteiligte und Ablauf
- BEM bei psychischen Erkrankungen

QUALITÄTS- UND ERFOLGSKRITERIEN

- Vorgehen und Stolpersteine im BGM
- Zuständigkeiten, Akteure und Beteiligung
- Checkliste zum BGM

WEITERE THEMEN

- Konflikte, Mobbing, Mediation
- Alter und demographische Entwicklung
- Wirtschaft 4.0

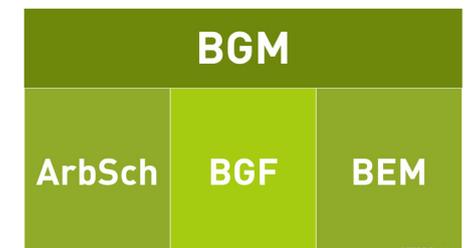
METHODEN UND ROLLE

- Präsentation, Gesundheitskommunikation
- Rollenklärung

RAHMENBEDINGUNGEN

- Arbeits- und Gesundheitsschutz, ArbSchG
- Return on Invest (ROI), Return on Prevention (ROP)
- Netzwerke und externe Partner für betriebliche Gesundheitsförderung
- Fördermöglichkeiten und steuerrechtliche Aspekte

Referenten- und Themenänderung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.



Die drei Säulen des BGM: Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit | Betriebliche Gesundheitsförderung | Betriebliches Eingliederungsmanagement
Darstellung © 2013 C. Burfeind